Ulrike Motschiunig • Florence Dailleux

Wie der kleine Fuchs die Liebe entdeckt

G&G

Von Ulrike Motschiunig weiters im G&G Verlag erschienen:

Gramm, Kilogramm – du bist dran!, ISBN 978-3-7074-1450-9
Millimeter, Zentimeter – Donnerwetter!, ISBN 978-3-7074-1449-3
Wenig oder viel – geschwind gelernt im Spiel!, ISBN 978-3-7074-1604-6
Als die Tiere reich wurden, ISBN 978-3-7074-1863-7
Der geheimnisvolle Wunsch, ISBN 978-3-7074-1405-9
Lesezug-Profi – Verflixt, verhext, verzaubert!, ISBN 978-3-7074-1662-6
Der Schauerkraut-Krimi, ISBN 978-3-7074-1973-3

ISBN 978-3-7074-1983-2
2. Auflage 2016

Text: Ulrike Motschiunig
Illustration: Florence Dailleux
Gesamtherstellung: Imprint, Ljubljana

© 2013 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien
Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung,
auch auszugsweise, gesetzlich verboten.
www.ggverlag.at

Ulrike Motschiunig

Wie der kleine Fuchs die Liebe entdeckt

Bilder von
Florence Dailleux

G&G

„Erster!“, ruft der kleine Fuchs und landet bei seiner Vollbremsung mitten auf dem Bauch.

Sein Freund, der freche Dachs, kann nicht schnell genug bremsen und purzelt über den kleinen Fuchs.

„Morgen gewinne ich!“,

sagt er grinsend und reibt sich seine Pfote.

„Du hast dich aufgeschürft! Wir sollten – “

„Psst! Siehst du, **dort oben?“,** flüstert der freche Dachs
und schaut **kichernd** hinauf zur großen Eiche.
„Da sind zwei Turteltauben – die **lieben** sich! **Bussi, Bussi!** Hi, hi, hä, hä!“

Der kleine Fuchs betrachtet die **Tauben,**
die **eng aneinandergeschmiegt**
auf dem Baum sitzen und gurren.
„Sie sehen **glücklich** aus und **zufrieden!“,**
sagt der kleine Fuchs.
„Liebe muss schön sein!“
„Ha! **Blödsinn!“**, ruft der freche Dachs.
„Liebe macht **dumm!“**
Der freche Dachs nimmt eine **Eichel**
und wirft sie
knapp an den beiden Tauben vorbei.

„Jeder **gescheite Vogel** würde wegfliegen, aber die beiden **dumm-verliebten** Turteltiere bemerken gar nichts!
Komm, wir gehen!“
Der kleine Fuchs würde die **Tauben** noch gerne beobachten, aber **Frau Dachs**, die ihn zur **Nachmittagsjause** eingeladen hat, wartet bestimmt schon.

„Wie ist denn **das passiert?“,** fragt Frau Dachs
und betrachtet die aufgeschürfte Pfote ihres **Kindes.**
„Wir waren der **Liiieeebe** auf der Spur!“, antwortet der freche Dachs
und zwinkert dem kleinen Fuchs zu.
„Weißt du denn überhaupt, was Liebe ist?“, fragt Frau Dachs leise
und reinigt **behutsam** die Wunde.

Der kleine Fuchs ist ganz Ohr. „Was denn?“, fragt er gespannt. Frau Dachs denkt kurz nach. „Liebe ist, wenn es MIR wehtut, wenn sich mein kleiner Lausebengel verletzt!“

„Wenn Liebe wehtut, ist sie vielleicht gar nicht so toll!“, sagt der kleine Fuchs.

Auf dem Heimweg **beobachtet** der kleine Fuchs die **Fuchsfamilie,**
die gestern Nacht im Wald **neu angekommen** ist.
Von der **Fuchsmama** kann er nur das Hinterteil sehen,
sie verschwindet gerade im Fuchsbau.
Der **Fuchspapa** erkundet das Gelände um den Bau.
„Er ist sehr **groß“,** murmelt der kleine Fuchs.
„Doch das kleine **Fuchsmädchen** ist … es ist …“
Dem kleinen Fuchs fehlen die Worte, sein **Herz** beginnt zu **klopfen** –
das kleine Fuchsmädchen ist **wunderhübsch!**
Leise schleicht er näher und plötzlich schaut das Fuchsmädchen
zu ihm herüber. Da **stolpert** der kleine Fuchs über seine **Pfoten**
und landet auf der **Nase.**
Schnell springt er auf und **läuft davon.**

Beim Bach **verschnauft** der kleine Fuchs ein wenig
und denkt aufgeregt nach. „Ob das der **Beginn der Liebe** ist?“,
murmelt er. „Ich muss aufpassen, denn ich will **nicht dumm** werden,
und **wehtun** soll es auch nicht!“

„Du wüllst … wüssen, wo **die Liebe** … begünnt?“, fragt Frau Ratte mit **vollem Mund.** Sie sitzt am Uferrand und knabbert Sumpfdotterblumenblätter. „Hmmm! **Köstlich …** köstlich! Liebe begünnt bei … gutem **Fressen,** wie saftigen Wurzelknollen und … hmmm … früschen Blütenblättern!“

Der kleine Fuchs beobachtet Frau Ratte interessiert:
Ob Liebe auch **gefräßig macht?**

„Liebe muss schön sein“,
seufzt der kleine Fuchs erwartungsvoll.
„Sie macht dumm“, lacht der freche Dachs.
„Sie kann wehtun“, meint Frau Dachs.
Der kleine Fuchs ist verwirrt.
Ist die Liebe womöglich gar nicht so toll?

Doch dann, als er gar nicht
damit rechnet, entdeckt er sie selbst …

www.ggverlag.at

ISBN 978-3-7074-1983-2

€ 12,99